

## BILDERBUCHKINO

„Mozart & Robinson und der Zauber des Käsemonds“ 

**Samstag, 20. April | 15 – 16 Uhr**  
Stadtbücherei Ansbach, Karlsplatz 11

Stephanie Heinrich liest das Bilderbuchkino „Mozart & Robinson und der Zauber des Käsemonds“, geschrieben von Guni Herget und illustriert von Nikolai Renger. Im Anschluss werden Raketen gebastelt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder von 4–8 Jahren.

## REISE ZU DEN STERNEN

*Kindererlebnisführung*

**Samstag, 23. März | 18 Uhr**  
**Freitag, 8. November | 18 Uhr**  
**Samstag, 16. November | 18 Uhr**  
Foyer Theater Ansbach, Promenade 29

Auf unserer Reise entlang der Planeten des Sonnensystems gibt es allerlei Wissens- und Staunenswertes über Himmel, Erde, Mond, Sterne, Raumfahrt und natürlich über Simon Marius, den berühmten Ansbacher Hofastronomen. Preis pro Person: 7 €.

**MOND.MASSE.MENSCH**  
*Tanztheater*

Das Theater Spiel.Werk präsentiert das Tanztheater „Mond. Masse. Mensch.“ zum Jubiläumsjahr.  
Nähere Informationen unter [www.spielwerk-an.de](http://www.spielwerk-an.de).

## SIMON-MARIUS-TAG

*am Simon-Marius-Gymnasium*

**Donnerstag, 14. März**  
**ab 14:30 Uhr**  
Simon-Marius-Straße 3,  
Gunzenhausen

Weitere Informationen finden Sie unter [www.simon-marius-gymnasium.de](http://www.simon-marius-gymnasium.de).



## Grüne Nacht

**Samstag, 28. September**

**Junge Kunstschule**  
**Ausstellung „Monde, Galaxien und schwarze Löcher“**  
**23. September – 2. Oktober**

Das Kunsthaus Reitbahn 3 verwandelt sich in ein fantastisches Planetarium. Die selbstgestalteten Himmelskörper können am Freitag, 20.09.2024 ins Kunsthaus gebracht werden und werden dann geheimnisvoll in Szene gesetzt. Eine Kooperation der Friedrich-Güll-Schule, Hennenbacher Grundschule, Waldschule, Evangelischer Schule und JUKS Ansbach. Sie möchten als Schule mitwirken? Melden Sie sich gerne bei [juks@kulturforum-ansbach.de](mailto:juks@kulturforum-ansbach.de).

**Samstag, 28. September**  
**ab 19:30 Uhr**  
Reitbahn

**Simon Marius Pop-up Sternwarte der Sternenfreunde Brombachsee e.V.**  
Der Ansbacher Hofastronom erblickte die Jupitermonde fast zeitgleich mit Galileo Galilei. Mit der Pop-up Sternwarte haben kleine und große Astronomen die Möglichkeit, in Simon Marius Fußstapfen zu treten und, wie er einst, in den Himmel zu blicken. Mit dem kleinen Planetenweg gibt es zudem viel Wissenswertes rund um das Thema Astronomie, Himmel, Planeten und Sterne zu erfahren.



### Stadt Ansbach – Tourist Information

Johann-Sebastian-Bach-Platz 1  
91522 Ansbach  
Telefon: 0981 51-243  
E-Mail: [tourismus@ansbach.de](mailto:tourismus@ansbach.de)  
[www.tourismus-ansbach.de](http://www.tourismus-ansbach.de)  
[www.simon-marius.net](http://www.simon-marius.net)

Änderungen vorbehalten

*Wir feiern*

# Simon Marius JUBILÄUM 2024



**ANSBACH**  
*Historie. Herz. Heimat.*



## SIMON MARIUS 1573 - 1624

Der Gunzenhausener Mathematiker, Arzt, Astronom und Kalendermacher Simon Mayr, der sich Marius nannte, war markgräflicher Hofmathematiker und Astronom in Ansbach. Er entdeckte gleichzeitig mit Galileo Galilei die Jupitermonde, veröffentlichte aber erst nach seinem berühmten Kollegen, der ihn daraufhin des Plagiats bezichtigte.

Heute ist klar, dass Marius die Jupitermonde völlig unabhängig von Galilei entdeckt hat und seine Beobachtungen teilweise etwas genauer waren. Zu seinen Lebzeiten galt Simon Marius als frühester Beobachter des Andromedanebels mit dem eben erfundenem Teleskop.

# VERANSTALTUNGEN *im Jubiläumsjahr 2024*

**Mittwoch, 28. Februar | 19 Uhr**

Kulturzentrum am Karlsplatz 7/9, Karlshalle

„Festakt zu Ehren von Simon Marius, 1573 – 1624“

*Theater Ansbach: Auszug aus der Produktion „Shockheaded Peter – Der Struwwelpeter“  
Blechbläser Ensemble Gymnasium Carolinum:  
musikalische Umrahmung; Pierre Leich: Vortrag  
ART & Friedrich e. V.: Kurztheater „Simon auf der Couch“*

## FRÜHJAHRSKONZERT

„Per Aspera ad Astra“

**Samstag, 9. März | 19 Uhr**

Onoldiasaal, Nürnberger Straße 30/ Hofwiese 1  
Eintritt: 15 €, ermäßigt: 8 €

**Eine musikalische Reise durch die Sternenwelt**  
des Stadt- und Jugendblasorchesters  
Tickets unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

## VORTRAGS- UND AUSSTELLUNGSREIHE

„Die Welt über uns – der Ansbacher  
Hofastronom Simon Marius“

Der Eintritt zu allen Vorträgen  
und Ausstellungen ist frei.

**Donnerstag, 14. März | 19 Uhr**

Markgrafenmuseum, Kaspar-Hauser-Platz 1  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

„Herrscher und Himmelsdeuter. Simon Marius  
am Markgrafenhof zu Ansbach“

**Vortrag von Museumsleiter Dr. Wolfgang Reddig  
und Ausstellungseröffnung**

In der Ausstellung können zwei originale Erd- und  
Himmelsgloben aus der Residenz bewundert  
werden. Die Ausstellung wird bis Ende Mai 2024 im  
Markgrafenmuseum gezeigt.

**Donnerstag, 11. April | 19 Uhr**

Kulturzentrum am Karlsplatz 7/9, Karlshalle  
Eintritt: 9 €, ermäßigt 7 € – Tickets unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

„Wohlklang und kopernickische Wendungen“

**Musikalischer Dialog des Jazzpianisten Dieter Köhnlein**  
mit Wortbeiträgen zum Thema „Simon Marius und die  
copernicanische Wende“ vom Präsidenten der Simon Marius  
Gesellschaft, Pierre Leich.

**Donnerstag, 16. Mai | 19 Uhr**

Gotische Halle (Stadthaus), Joh.-Seb.-Bach-Platz 1

„Astronomie heute – 400 Jahre nach Simon Marius“

**Vortrag von Dipl.-Ing. Werner Rudolf**

(Naturwissenschaftlicher Verein Ansbach)

**und Fotoausstellung „Tierisches Weltall“**

Peter Dischner, Rainer Adolf (Fotoclub Ansbach)

**Donnerstag, 13. Juni | 19 Uhr**

Staatl. Bibliothek, Reitbahn 5

„Simon Marius im Spiegel der Bibliotheksbestände  
in Ansbach und München“

**Vortrag von Dr. Wolfgang-Valentin Ikas**

**und Ausstellungseröffnung**

Die Ausstellung zeigt Marius' bedeutendste Werke und  
erweckt die Bücherwelt des 17. Jahrhunderts zum Leben  
(bis Ende Juli 2024).

**Freitag, 21. Juni | 9:30 – 17 Uhr**

Tagungszentrum Onoldiasaal,  
Nürnberger Straße 30/ Hofwiese 1

„Simon Marius und die copernicanische Wende“

**Simon Marius Gesellschaft und Arbeitskreis  
Astronomiegeschichte der Astronomischen Gesellschaft**

**Donnerstag, 12. September | 19 Uhr**

Kunsthause, Reitbahn 3

„Himmelsbeobachtungen in Ansbach – damals und heute“

**Fotoausstellung und Vortrag Rainer Adolf**

**Donnerstag, 10. Oktober | 19 Uhr**

Retti-Palais, Bischof-Meiser-Str. 9

„Das Fürstentum Brandenburg-Ansbach im  
konfessionellen Machtspiel. Staat, Politik und  
Repräsentation unter Markgraf Joachim Ernst 1603 – 1625  
zur Zeit von Simon Marius.“

**Vortrag von Prof. Dr. Georg Seiderer**

